

Kultur Aktiv und Barrierefrei

Augsburgs Kultur der Menschen mit Behinderung im Europäischen Jahr 2003

Kultur Aktiv und Barrierefrei

BARREI

2003

das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen

BEHINDERTEN
BEIRAT
AUGSBURG

Ein Vorwort ohne Barrieren

Na und? Was 2003 uns bringt?

Na und! sagt der eine mit Behinderung zum anderen ohne Behinderung. Was ist das Problem? Das mit der Behinderung, das muss doch besonders schwer sein. Für wen?, fragt der Mensch mit Behinderung. So – oder so ähnlich – würde Augsburgs Bert Brecht Herrn Keuner zum **Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderungen 2003** sprechen lassen.

Na und! – heißt die **Kampagne des Freistaats Bayern 2003**, und Augsburg beteiligt sich mit einer **aktiven barrierefreien Kultur**.

Augsburg ist aktiv und im Aufbruch – auch, trotz und vielleicht wegen der schwierigen öffentlichen Finanzen. Viele Interessenvertreter und Initiativen reden in einem **"Bündnis für Augsburg"** miteinander. Viele soziale Initiativen und Beiräte stellen ihre Aktivitäten 2003 unter das Motto **Gemeinsam aktiv in Augsburg**. Ganz verschiedene Projekte von der AIDS-Prävention (LiebesLeben) bis zur Jazz-Reihe suchen in der **Friedensstadt Augsburg** ihren Platz.

Knapp 30.000 Menschen der 270.000 Augsburgerinnen und Augsburger sind Bürger mit Behinderung, schwerbehindert etwa 24.000, gehbehindert etwa 12.000, sehbehindert etwa 500, hörbehindert etwa 44.000 Menschen, und nicht zu vergessen die geistigen und sozialpsychiatrischen Behinderungen. Der **Behindertenbeirat der Stadt Augsburg** hat für sich im Jahr 2003 das Motto **"Barrierefrei"** gewählt – auf den Straßen und in den Köpfen, zwischen den Menschen und Kulturen. Natürlich sind alle Barrieren gemeint, die wir am Bordstein, an Haustreppen, in Verkehrsmitteln kennen. Barrieren, die geistig oder psychisch behinderte Menschen am Arbeitsplatz vorfinden, aber eben auch in der Kultur, in der Begegnung miteinander. Dort haben Oberbürgermeister Dr. Wengert, der Behindertenbeirat und das Sozialreferat den **Schwerpunkt 2003** gelegt: **Ausstellungen, Jazz-Musik, "Road-Shows", Straßentheater** sind Bereiche, in denen eine ganz neue Begegnung möglich wird. Wie beim **"Empfang der besonderen Art"** werden es Menschen mit Behinderungen sein, die selbst die Einladenden, die Akteure sind.

Na und! Dies ist eben kein Jahr für, sondern von Menschen mit Behinderungen – für uns alle. Und das möge jede Augsburger Bürgerin, jeder Augsburger Bürger im kleinsten Alltag entdecken. Deshalb wird es neben dieser Programmankündigung noch **viele weitere Beiträge** geben.

Vielen Dank.



Arno Erlei
Vorsitzender des Behindertenbeirates
der Stadt Augsburg



Dr. Konrad Hummel
Jugend- und Sozialreferent



Stadt
Augsburg

Der Empfang der besonderen Art

Dienstag, 4. Februar 2003, 19.00 Uhr

Wir laden Freunde ein!

Bürger mit Behinderung geben zusammen mit dem Oberbürgermeister der Stadt Augsburg einen feierlichen Empfang im Rathaus zum Auftakt des Europäischen Jahres der Menschen mit Behinderungen 2003.

Für einen interessanten und spannenden Abend sorgen:

- Weitblick e.V. mit einer orientalischen Tanzdarbietung
- Der grandiose Artist Winterberg
- Die Rollstuhl-Tanzgruppe "Dancing with the wheels"
- Ein kammermusikalischer Beitrag des philharmonischen Orchesters Augsburg
- Als Gast aus Schottland Liz Burns, Vorsitzende des Internationalen Freiwilligenverbandes (IAVE)

Es moderiert: Volker Brosch

Für die Bewirtung sorgt die Katholische Jugendfürsorge der Diözese Augsburg e.V. – Förderwerk St. Elisabeth

Dienstag, 4. Februar 2003, 16.30 bis 18.30 Uhr

Wir machen Theater!

Das Schauspiel des Theaters Augsburg lädt zu einem Kennenlern-Nachmittag von Menschen mit Behinderungen ein, aus dem vielleicht sogar eine Theater-Produktion erwachsen kann.

Eintritt frei!

Interessenten melden sich bitte unter
Telefon 0821 - 324 - 4904 oder 0821 - 324 - 4905

Der Vortrag der besonderen Art

Montag, 7. April 2003 • 15.00 – 18.00 Uhr
Prof. Dr. Dr. Klaus Dörner besucht Augsburg.

Er referiert über

Wohnen unter Menschen

und meint damit auch das Wohnen in Heimen, Kliniken, Wohngruppen.

Prof. Dr. Klaus Dörner steht für ein Programm:

Er hat als Chefarzt der Westfälischen Landesklinik psychiatrisch Langzeitkranke erfolgreich aus der Klinik gebracht, hat als pensionierter Experte in Hamburg eine Heimenquäte bundesweit angeregt, hat selbst in München ein behindertes Kind mitbegleitet, hat als gelernter Historiker und Autor ("Irren ist menschlich", "Der gute Arzt") seinen Beitrag gegen den Nationalsozialismus und seine Verbrechen an behinderten und erkrankten Menschen geleistet und plädiert heute für neue Rechte und Pflichten in der Bürgergesellschaft. Wie er Ethik und Sozialstaat praktisch verbindet, ist ein Beitrag zu einer "barrierefreien Kultur des Sozialen".

Der Nachmittag ist für ein solches Gespräch gedacht.

Ort: Zeughaus, Hollsaal 1



Das Innenleben

1. bis 18. Mai 2003

Innenleben

Eine ganz besondere Kunstaussstellung im Unteren Fletz des Augsburger Rathauses

Malereien von Künstlern, "die anders sind". Kunst kann Therapie sein und Therapie kann Kunst werden!
(Eintritt: 5 Euro; ermäßigt: 2,50 Euro)

Die ergänzende Fotoausstellung "Außenleben" findet gleichzeitig in der Eingangshalle des Zeughauses statt. Fünf junge Fotografen sind hinausgegangen, um experimentell das Außenleben einzufangen, etwas vom Außen zu uns hereinzutragen – Thema: Alltag – Anstrengung und Freude! Ist wer behindert?

Der Besuch der Sonderausstellungen von Uschi Pomp (02.05. bis 19.06.2003, Galerie „Kulturesk“, Kirchgasse 1) und Karl-Heinz Hirner (06.05. bis 31.05.2003, Augustana-Forum, Im Annahof 4) wird ebenfalls empfohlen.

Stadtparkasse Augsburg 
www.sska.de

Noch ein Außenleben

10. bis 12. Juli 2003, jeweils 10.00 bis 20.00 Uhr

Augsburg aktiv!

Rathausplatz

Drei Tage lang zeigt die Bürgerstadt, was in ihr steckt: Die Augsburger Selbsthilfegruppen und der Behindertenbeirat präsentieren eine Fülle von Angeboten: wertvolle Informationen für Menschen mit und ohne Behinderung, Mitmachmöglichkeiten für Jung und Alt; für sie, ihn und es; mit hochinteressantem Zugang zur Erlebniswelt behinderter Mitbürger.

Sonntag, 13. Juli 2003, 11.00 Uhr

Was hindert uns?

Eine Matinee des Theaters Augsburg mit literarischen und musikalischen Beiträgen zum Jahr 2003 im "Höfle" der Freilichtbühne am Roten Tor.

Lechflimmern

Bitte beachten Sie rechtzeitig die Ankündigungen!
Das Filmbüro Augsburg e.V. verspricht zusammen mit dem Bayerischen Roten Kreuz einen sehenswerten Beitrag zum Jahr 2003.

Sport, Gesundheit und Bewegung

Mai und November 2003

Der SV Reha Augsburg veranstaltet im Mai 2003 einen Radtag, sowie im November einen Spiel- und Sporttag an der Universität. Im Sommer findet ein Benefizspiel der Datschiburger Kicker statt, um den Neubau des Beratungs- und Behandlungszentrums der Hessingstiftung, einer wichtigen Einrichtung für behinderte Kinder, zu unterstützen.

Der Ohrenschmaus

Freitag, 18. Juli 2003, Beginn: 20.00 Uhr

Sax and keys

Klaus Kreuzeder (Saxophon),
David Gazarov (Klavier, Keyboard)

Ein im wahrsten Sinn des Wortes harmonisches Zusammenspiel von Menschen mit und ohne Behinderung schenkt uns einen stimmungsvollen Abend mit fetziger Jazz-Musik.

Kulturhaus "abraxas", Sommeustraße 30



Wohnen wie im Traum

2. mit 29. September 2003

Barrieren abbauen

Eingangshalle des Zeughauses

Mit dieser Ausstellung wollen die Bayerische Architektenkammer und der Behindertenbeirat der Stadt Augsburg auf die Notwendigkeit neuer Standards im Planen und Bauen aufmerksam machen, um eine ungeahnte Steigerung der Lebensqualität aller zu erreichen.

Im Rahmen dieser Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit dem Amt für Wohnbauförderung und der Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Augsburg (WBG) eine Stadtrundfahrt zu barrierefrei neu- oder umgebauten Objekten in Augsburg angeboten werden.

... natürlich ist das

noch lange nicht alles,

was Augsburger Verbände, Gruppen und andere Institutionen im Jahr 2003 auf die Beine stellen werden. Wir bitten Sie deshalb, auch auf die weiteren Veranstaltungshinweise zu achten oder sich gezielt bei den nachstehend genannten Trägern zu informieren:

- Arbeitsgemeinschaft Augsburgischer Frauen
- Bayerisches Rotes Kreuz
- Behindertenbeirat der Stadt Augsburg
- Beratungs- und Behandlungszentrum der Hessingstiftung
- Berufsbildungswerk Augsburg (BBW)
- Bezirk Schwaben
- Bischöfliches Seelsorgeamt
- Caritasverband der Diözese Augsburg e.V.
- Diakonisches Werk - Innere Mission - e.V.
- Evangelisches Jugendwerk
- Filmbüro Augsburg e.V.
- Förderkreis für Heilpädagogik und Sozialtherapie in Augsburg e.V.
- Förderwerk St. Elisabeth
- Galerie Kulturesk
- Heimstatt-Stiftung
- Integrationsamt der Regierung von Schwaben
- Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Augsburg
- Katholische Jugendfürsorge der Diözese Augsburg e.V.
- Lebenshilfe Augsburg e.V.
- Malteser-Hilfsdienst e.V.
- Pfarreiorientierte Behindertenseelsorge
- Pro Familia e.V.
- Ulrichswerkstätten
- Sportverein-Reha Augsburg e.V.
- VdK-Der Sozialverband

Partnerliste

Selbstverständlich können wir keinen vollständigen

Überblick

über die Vielfalt der bürgerschaftlichen Aktivitäten im Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderungen bieten. Wir möchten Ihnen aber mit einer Auswahl verschiedener Veranstaltungen, die uns bereits bekannt sind, das aktive Augsburg 2003 bereits jetzt schmackhaft machen:

4. Februar 2003, 19.00 Uhr

Der Empfang der besonderen Art, Rathaus

5. Februar 2003

Unternehmerforum "Schwäbische Leitbilder und Handlungsfelder zur Teilhabe behinderter Menschen in der Berufs- und Arbeitswelt"

Forum des Weltbild-Verlags, Steinerne Furt 67, 86167 Augsburg
Weitere Veranstaltungen folgen

15. März 2003

"Tag der offenen Tür"
Berufsbildungswerk Augsburg (BBW), Förderwerk St. Elisabeth, Fritz-Wendel-Str. 4, 86159 Augsburg

7. April 2003, 15.00 – 18.00 Uhr

Der Vortrag der besonderen Art, "Wohnen unter Menschen", Prof. Dr. Klaus Dörner (Hamburg), Zeughaus, Hollsaal 1

12. April 2003, 11.00 – 16.00 Uhr

Integrativer Spieltag, Caritas-Zentrum, Gögginger Str. 92 a, 86199 Augsburg

26. April mit 4. Mai 2003

"Unsere Arbeitswelt"
Regierung von Schwaben – Integrationsamt und Behindertenbeirat der Stadt Augsburg präsentieren sich auf der "afa"

1. – 18. Mai 2003

"Das Innenleben", Rathaus, Unterer Fletz
"Das Außenleben", Zeughaus, Foyer

8. – 31. Mai 2003

Ausstellung
"Kunstwerke intellektuell behinderter Kinder"
Galerie am Graben
Oberer Graben 13, 86152 Augsburg

16. – 17. Mai 2003

"Älter werden in Augsburg",
Rathausplatz, Augsburg

28. Juni - 9. Juli 2003

"Liebes Leben", Rathausplatz

5. Juli 2003, 14.00 Uhr

HörGeschädigtengerechter Gottesdienst in der Basilika St. Ulrich und Afra

Sommer 2003

"Lechflimmern" Filmtage

2. bis 29. September 2003

Ausstellung "Barrieren abbauen" im Zeughaus

27. November 2003

Große Abschlussveranstaltung der Offenen Behindertenarbeit Augsburg mit Konzert der "Mehlprimeln"

 Stadt Augsburg

Augsburg ist gemeinsam aktiv